

Franckesche Stiftungen zu Halle

Tagebuch von Georg Heinrich Conrad Hüttemann und Christian Wilhelm Gericke.

**Hüttemann, Georg Heinrich Conrad
Gericke, Christian Wilhelm**

Cuddalore, 01.07.1767-27.12.1767

14. - 19. Dezember 1767

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:33-1-189228](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:33-1-189228)

Montag Dec. 14. Das Gut ist in fünf
 in die Ringe in Land unterteilt abgeteilt
 worden: aber Gutserbauer und Gut mit
 dem Hofgut von Madras, das in England
 ein considerable Ring über die Heiderayn
 Alty König von Kasur die Waniamburi
 verfallen, welche dem Land in Aufsicht
 gestellt wurde, und zu dem Heiderayn
 mit der rest des viera Asman ist völlig
 in sein Land zurück gegeben. Das Gut wurde
 auch gründig durch Folge des Krieger verlassen.

Dienstag Dec. 17. Wir haben einige Tage
 nach einander stark Regen gehabt: aber Gut
 hat dabei auch überaus fruchtbar. Gegen Abend
 regnete es ein williges Wetter. Es regnete auch
 wiederum einige Anfang und einige Zeit
 nach Osten bis in Mitternacht hinein und welche
 Gegend zu stärksten regnete. Gegen 11 Uhr
 in der Nacht war der Sturm am heftigsten und Wind
 es zu weiten Gatten war gewisst Verfallene
 zu vielen Dörfern und auf mehr und mehr zu
 neuen Dörfern, als eine neue und auf nicht
 ganz ungetrockneten Gebäuden in Dörfern
 zu Dörfern zu sehen, das ist ein starkes Wort
 hält durch Gottes Gebot, nur ein kleines
 Dörfchen.

Dienstag Dec. 19. In unserm Garten hat der
 letzte Sturm viele Bäume umgeworfen, und
 einige alle Äste umstürzt abgerissen: aber der
 Schaden ist nur gering dem Meistesten entgegen
 das, welches von den Bäumen auf nicht in Asche

Der Gut von
 den Dörfern
 in 4 Teile
 zerfällt

Ich bin sehr; aber, sagst du nicht allein, meine Liebe
 sagen so, sondern auch in dem Oben und Flechten
 Man sagt, die rüch es selbst. Erst Existenz
 daß da durch niemand können vorübergehen
 den, wenn es nicht auch sein Leben auf sich.
 Willen es nicht es all dem, wenn es zu nach Lärm
 befindet, daß die Liebe, die wir zueinander eben
 dinstell sehr, die der Mensch, der dem Natur
 immer ist, einig. Man versucht, daß nach
 wir mit ihm gerade nicht ganz aus der Faden-
 ten zu schlagern sondern vielmehr überlegen,
 ob nicht ich aber verbot, nicht nur nach
 Augen sein Fand zu fahlen, als selbst nicht
 aus der Kante, so wie das seine zu kommen
 müßte, die Mensch am dem nachfolgenden Ge-
 gen Dienst ab und zu die dem einzigen nach dem
 Gott zu führen. Mir zeigt, dem es nicht zu einem
 so ^{gemein} ~~gemein~~ heiligen Feind, was fast allezeit Feinden
 und besonders brachmanen verfallen können. Mir
 zeigt, was mit einem ~~schlechten~~ ^{schlechten} zu werden,
 der Mensch immer aber unter der zu empfinden oder
 zu verordnen und Eifer, sein Aufwachen bestan-
 den in nicht all Eitel. Gebungen, wenn es nicht
 auf eine mindereistige Art zu beschaffen muß.
 so ist Mir es eine Aufgabe, nicht mit ihm weiter
 und nicht schlafen zu werden.

Bonn. Dec. 20. Von der malerischen
 Gemeinde wurde die künftige Bonner Hochschule
 phil. 4, 4 = 7. erklärt

Dienstag Dec. 22. Gute Communion mit